

„Absicherungsinstrumente sind nicht zur Spielerei“

Interview mit Hans Willi Brand, Fondsmanager

Mit einer Wertentwicklung von 44% innerhalb der letzten zwölf Monate (Stand Mitte Juli) liegt der Mischfonds Victoria Strategies Portfolio unter den Bestplatzierten in seiner Peergroup. Das GoingPublic Magazin sprach mit Hans Willi Brand, Namensgeber und Fondsmanager der Fonds HWB Victoria Strategies Portfolio, Portfolio Plus und Rentenportfolio Plus.

GoingPublic: Herr Brand, Sie haben derzeit drei Fonds unter Ihrem Management: einen Rentenfonds und zwei Mischfonds. Sind diese in Deutschland handelbar?

Brand: Selbstverständlich, der Fondsvertrieb erfolgt in Deutschland. Die Fonds sind auf allen gängigen Plattformen zugelassen. Es zeichnet sich im Moment aber ab, dass wir wohl in Zukunft die Vermögensverwaltung aus der Schweiz heraus betreiben. Das hat steuer- und aufsichtsrechtliche Gründe.

GoingPublic: Hinter dem Vertrieb stehen keine Banken?

Brand: Das ist richtig, unsere Fonds werden bankenunabhängig vertrieben. Genau wie unsere Vermögensverwaltung, die nicht die Vorgaben anderer Finanzdienstleister berücksichtigen muss. Das heißt, unsere Mitarbeiter handeln ausschließlich im Interesse des Kunden.

GoingPublic: Ihr Flaggschiff ist der HWB Portfolio Plus-Fonds. Können Sie uns kurz beschreiben, worum es sich dabei handelt?

Brand: Das ist ein weltweit anlegender Mischfonds, dessen Management wir vor ca. drei Jahren übernommen haben. Wenn eine Aktie in das Raster passt, dann wird sie aufgenommen. Das Fondsvolumen lag zuletzt bei knapp über 22 Mio. Euro. Der Fonds hat von der Ratingagentur S&P fünf Sterne bekommen und von Morningstar vier Sterne – dies aber nur deshalb, weil er dort als Aktienfonds geführt und die Performance mit Aktienfonds verglichen wird, obwohl es sich doch um einen Mischfonds handelt. Sonst wären es auch bei Morningstar fünf Sterne.¹

GoingPublic: Und die Volatilität?

Brand: Mit 8 bis 10% ist die Volatilität für einen Mischfonds auch für meinen Geschmack etwas hoch. Normal wären ca. 7 bis 8%. Aber wir haben einige Small Caps im Portfolio. Wenn wir wollten, könnten wir auch mit bis zu 100% in Anleihen investieren. Während der MSCI World seit der Auflage vor rund vier Jahren etwa 50% zulegte, hat der Fonds mehr als 87% an Performance gebracht.



Hans Willi Brand

GoingPublic: Der Victoria Strategies-Fonds legt noch eine Spur aggressiver an – mit welchem Ergebnis?

Brand: Mit einem ähnlichen Resultat: Seit Auflegung vor vier Jahren brachte der Fonds knapp 70%. Die Volatilität liegt jedoch höher, und zwar bei 12 bis 14% deutlich über der des HWP Portfolio Plus. Der Fokus liegt auf internationalen Small- und Mid Caps.

GoingPublic: Also relativ wenige Restriktionen, die sie bei Ihren Dispositionen beachten müssen. Wie steht es mit dem Einsatz etwas exotischer Instrumente wie Optionen und Futures?

Brand: Nur zur Absicherung, das heißt konsequent und systematisch, nicht zur Spielerei. Zum einen kann durch den Einsatz von Long-Indexkontrakten in Hausse-Phasen der Hebeleffekt ausgenutzt werden, so dass wir in solchen Phasen den Aktienmarkt outperformen. Zum zweiten können wir mit Hilfe von entsprechenden Instrumenten Währungsrisiken absichern sowie Schwankungen innerhalb des Portfolios oder einfach das Gesamtmakrisiko in schwachen Börsenphasen steuern. So ergab sich unsere Outperformance gegenüber dem MSCI World.

GoingPublic: Der Einsatz von Absicherungsinstrumenten in antizipierten schwachen Börsenphasen setzt allerdings ein zuverlässiges Frühwarnsystem voraus.

1) Anm. d. Red.: Direkt zum Redaktionsschluss (17. August) erreichte uns die Meldung, dass Morningstar den Fonds HWB Victoria Strategies Portfolio (WKN 764 931) auf 5 Sterne hochgestuft hat.

Band 8

Pia Tiffe: Beurteilung von Investor Relations-Maßnahmen aus
Sicht von Finanzanalysten – eine theoretische und empirische
Analyse, DIRK Forschungsreihe, Band 8, Mai 2007,
broschiert, 29,-- Euro



Brand: Genau das haben wir auch. Es handelt sich um ein Trendfolgemodell, das wir selbst entwickelt haben. Es liefert Signale für alle wichtigen Indizes, Währungen und Zinsen – also alles, was für unser Fondsmanagement wesentlich sein dürfte. Die jeweils neuesten Signale werden von uns jeweils freitags zur Verfügung gestellt.

GoingPublic: Haben Sie sich in einzelnen Unternehmen auch schon mal komplett getäuscht?

Brand: Ja, das lässt sich bei einer so großen Zahl von Unternehmen leider nicht ausschließen. Komplette Reinfälle gab es aber zum Glück nicht so häufig...

GoingPublic: ...was aber auch darauf zurückgeführt werden könnte, dass Sie bislang ja nur in der Hausse zu operieren hatten...

Brand: Das ist unbestritten. Wenn wir uns in einem Unternehmen täuschen, hat das keine gravierenden Auswirkungen, da wir bis zu ca. 90 Positionen in den Mischfonds haben. Ich erinnere mich an ein deutsches Immobilienunternehmen, wo mir der Vorstand im persönlichen Gespräch versicherte, dieses und jenes sei so und so. Das habe ich ihm geglaubt. Wie sich später herausstellte, war es aber Unfug. So etwas macht natürlich misstrauischer.

GoingPublic: Nun haben die weltweiten Börsen vor wenigen Tagen gerade neue Allzeithochs erklommen. Wo wird der DAX denn Ihrer Meinung nach stehen in 12 bis 24 Monaten von heute an?

Brand: Seit 2003 hatten wir eine einzige große Aufwärtsbewegung ohne wirklich signifikante Korrektur. Das ist etwas beängstigend. Es spricht vieles dafür, dass es auch noch weitergehen kann. Aber lassen Sie doch mal die eine oder andere Gewinnwarnung aufkommen, dann kann es schnell in die andere Richtung gehen. Von daher ist meine Einschätzung, dass der DAX in 12 bis 24 Monaten tiefer stehen wird als bei aktuell 8.000 Punkten.²

GoingPublic: Herr Brand, das werden wir dann im nächsten Gespräch überprüfen – vielen Dank für die interessanten Einblicke!

Das Interview führte Falko Bozicevic.

2) Zum Zeitpunkt des Interviews Ende Juli.

JA,

Bestellcoupon

ICH BESTELLE ZZGL.
3,50 EURO VERSANDKOSTEN



PIA TIFFE

**Beurteilung von Investor Relations-Maßnahmen aus
Sicht von Finanzanalysten – eine theoretische und
empirische Analyse
DIRK Forschungsreihe,
Band 8, 29,-- Euro**

Name/Vorname

Postleitzahl/Ort

Straße/Nr.

Datum/Unterschrift

Bitte Coupon einsenden an:
GoingPublic Media AG
Bahnhofstraße 26, 82515 Wolfratshausen
Tel. 0 8171-419650
www.goingpublic.de/buecher
buecher@goingpublic.de

FAX-ORDER

08171-419656